

Hike: Aussichtsplattform in´s Lechtal

A Allgäuer Alpen

Bretterspitze 2.608 m

1.507 Hm**04:06:00 h**

Anfahrt: Von Oy über das Oberjoch und den Gaichtpaß ins Lechtal. In Weissenbach rechts Richtung Arlberg. Kurz nach Stanzach nach Vorderhornbach abbiegen. Den Ort durchfahren und weiter bis zum Gasthaus Adler in Hinterhornbach. Ca. 61 km und ca. 55 Minuten Fahrzeit.

Parkplatz: Beim Gasthaus Adler parken.

ÖPNV: Mit der Bahn bis Reutte (z.B. über Kempten - Oy - Pfronten oder über Füssen). Von dort mit dem Bus bis Stanzach und weiter nach Hinterhornbach.

Verkehrsamt: Reutte: Tourismusverband Ferienregion Reutte, Untermarkt 34, A-6600 Reutte/Tirol, Tel. +43-5672-62336, Fax +43-5672-65422, <http://www.reutte.at>

Ausrüstung: Bis Mitte Juli evtl. Grödel für die Schneefelder

Hütten: Kaufbeurer Haus, 2.005m, Brunnen im Freien. Mit AV-Schlüssel jederzeit Zugang und Übernachtung möglich.

Wasser: am Bach kurz vor dem Kaufbeurer Haus und an der Hütte

Anforderung: Der Weg ist steil, jedoch nicht zu steil. Genau richtig, um schnell vorwärts zu kommen. Die Steilheit in Kombination mit den Höhenmetern verlangt eine gute Kondition. Nur kurz vor dem Gipfel ist eine kurze Kletterstelle zu bezwingen. Ist sind jedoch sehr gute Tritte und Griffe vorhanden. Wenn Ihr die Tour bei Schneelage macht (also bis ca. Mitte Juli), solltet Ihr in steilen Schneefeldern sehr trittsicher sein.

Charakter: Die Tour führt Euch auf einen sehr schönen Aussichtsberg am südlichen Rand der Allgäuer. Auf der Tour hat man den schönsten Blick auf den majestätischen Hochvogel. Auf dem Gipfel herrscht meist beste Fernsicht auf die unglaubliche Kulisse. Der Weg ist sehr abwechslungsreich. Zuerst durch steilen Wald und Latschengelände. Später wandert Ihr in den grossen Kessel zu Füssen von Urbeleskar-, Bretter- und Gliegerkar Spitze, deren Wände riesig und schwarz die saftig-grünen Wiesen und weissen Schuttfelder rund um das Kaufbeurer Haus überragen. Besonders interessant ist die Tour im Frühsommer. Die Schneefelder im Kar unterhalb der Bretterspitze verlangen dann zwar wesentlich mehr von Euch im Aufstieg. Der Abstieg jedoch ist Freude und Spass pur. Die Firnfelder haben exakt die richtige Neigung und Schneekonsistenz für einen Downhill auf Schuhsohlen. Mit 2 kurzen Unterbrechungen sind das ca. 250 Höhenmeter Abfahrtsplaisir!

Aufstieg: Vom Parkplatz auf der Strasse zurück bis zum Gebäude der Gemeinde/Volksschule. Rechts bergab auf der Teerstrasse. Kurz darauf überquert ihr den Bach mit sensationellem Tiefblick in die tiefe Schlucht. Hinter der Brücke bei den Stadeln steht der erste Wegweiser "Kaufbeurer Haus". Diesem nun immer folgen. Im unteren Teil des Anstieges überquert Ihr zweimal die Forststrasse. Dann gibt es nur noch einen, nicht zu verfehlenden, Weg bis zur Hütte. Nehmt Euch die Zeit, im steilen Anstieg, die Verschnaufpausen mit Blicken auf den gegenüberliegenden Hochvogel zu würzen. Am Kaufbeurer Haus lässt sich ganz toll rasten. Ein Frühstück an den Tischen und Bänken auf der Terrasse inklusive Panorama, ist nicht zu überbieten. Wasserflaschen auffüllen nicht vergessen! Gleich hinter der Hütte weiter zur Scharte. Bald erreicht Ihr die Abzweigung zur Urbeleskar Spitze. Dieser Weg ist sehr anspruchsvoll! Steil, schotterig, ausgesetzt und mehrere kurze Kletterstelle! Also bitte nur Geübte hier links abbiegen.

Zur Bretterspitze geht es für Euch rechts über die Serpentina durch das grosse Schutt- oder Schneefeld bis zum Wandfuss. Dort links hinaus auf den Grat. Nun leicht bis zur Scharte. Am Grat entlang bis zum Gipfel.

Abstieg: Zurück bis zur Scharte. Auf dem obersten Schneefeld könnt Ihr schon mal Eure Abfahrtstechnik für den grossen Downhill üben. Rechtzeitig nach links rüber in den Schotter und zum Schneefeld am Gipfelaufbau. Wieder einige Meter abfahren und dann ca. 50 Höhenmeter vorsichtig durch das sehr steile Schneefeld absteigen. Nun beginnt der Riesenspass! Vor Euch liegt eine fast endlose, turbo-gei.. Abfahrtspiste bis hinunter zur Abzweigung "Urbeleskar Spitze". Wenn Ihr die Kür, wahrscheinlich schwer keuchend, geschafft habt, müsst Ihr nur noch den Pflichtteil absolvieren: Auf dem Aufstiegsweg zurück zum Parkplatz.

WW-Nr	Standort	Hikezeit	Hm	Wegbeschreibung	Untergrund
1	P Hinterhornbach	00:00:00	1.101	Vom Parkplatz wenige Meter auf der Teerstrasse zurück. Nach dem Gemeindegebäude rechts bergab auf der Teerstrasse. Den Bach überqueren und bei den Stadeln der Wegweisung und roten Markierung bis zum Kaufbeurer Haus folgen.	
2	Kaufbeurer Haus	01:10:00	2.005	Wasser fassen. Weiter Richtung "Urbeleskar Spitze, Bretterspitze" bzw. "Schwärzer Scharte, H.v.Barth-Hütte".	
3	Abzweig Urbeleskar Spitze	00:20:00	2.210	Am Fuss des grossen von rechts herabziehenden Schotter(Schnee-)feldes ist die unscheinbare Abzweigung zur Urbeleskar Spitze (Grosses rotes "U" am Stein). Hier rechts in Serpentina bergauf. Etwas unterhalb der grossen Wand den Kessel nach links zur Kante hin verlassen. Weiter bis zur Scharte.	
4	Schwärzer Scharte	00:45:00	2.510	Am Wegweiser scharf rechts am Grat entlang bis zum Gipfel. Eine kurze Kletterstelle, Schwierigkeit: 1+	
5	Bretterspitze	00:10:00	2.608	Vom Gipfel meist fantastische Rundsicht bei ebenfalls meist excellenter Fernsicht. Auf dem Anstiegsweg zurück.	
6	Schwärzer Scharte	00:10:00	2.510	Bis Mitte Juli Abfahrt auf den Schuhsohlen möglich.	
7	Abzweig Urbeleskar Spitze	00:20:00	2.210		
8	Kaufbeurer Haus	00:15:00	2.005		
9	P Hinterhornbach	00:56:00	1.101		

Kürzel: km = Kilometer, Hm = Höhenmeter, li = links, re = rechts, Ri = Richtung, Alt= Alternative, P= Parkplatz

Copyright: Harry Conrad / www.bikeandhike.de / info@bikeandhike.de

Tour-Nr: 3-20

Seite: 1 von 1 / 24.06.2007

Alle Angaben dieser Tour sind mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit wird hiermit nicht gegeben; eine Haftung für die Inhalte ausgeschlossen. Die Verwendung der Informationen erfolgt auf eigenes Risiko.